

### **1. Augen auf beim Kleiderkauf**

Mit der Kleidung zeigen wir ein Stück unserer Persönlichkeit. Kaufen wir ein neues Teil, prüfen wir – sorgfältig oder unbewusst – ob es zu unserem Stil passt oder dem neuen Trend entspricht. Immer mehr Läden bieten bio-faire Kleidung an, die nicht nur im Alltag gut ankommt, sondern auch im Büro, im Theater, im Café und natürlich auch beim Sport. Fast die Hälfte aller Textilien bestehen aus Baumwolle. Wir informieren Sie über den Weg der Baumwolle – vom Anbau über die Herstellung bis hin zur Kleiderstange. Dabei beleuchten wir sowohl die Auswirkungen auf die Umwelt als auch die menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen, die vielfach Frauen betreffen.

Außerdem zeigen wir Wege auf, wie Sie mit Ihrem neuen Outfit umweltbewusst und enkelverträglich agieren können: fair kleiden und gut aussehen.

*Workshopleiterin: Sabine Slawik (Deutsch)*

### **2. Frauen steigen aus – die Aktion zum Atomausstieg**

Ohne Strom läuft nichts in unserer modernen Lebenswelt. Längst wissen wir, dass Strom aus nuklearen und fossilen Brennstoffen in die ökologische Sackgasse führen.

Erneuerbare Energien sind die einzig vernünftige Basis eines Lebensstils, der die Schöpfung und den Handlungsspielraum künftiger Generationen erhalten kann. Seit mehr als einem Jahr fordert der KDFB Frauen auf, umzusteigen und zu einem Ökostromanbieter zu wechseln. Wir wollen uns mit dem Verlauf und den Hintergründen dieses Projektes beschäftigen. Wie weit ist die Energiewende vorangekommen? Was bleibt zu tun? Was kann jede Einzelne tun?

*Workshopleiterin: Brunhilde Frickel-Faulstich (Deutsch)*

### **3. 'Weltspiel'**

Mit dem Weltspiel werden die soziale Ungerechtigkeit auf dieser Welt greifbar und Zusammenhänge deutlich gemacht. Clara Slawik spielt dieses Spiel mit uns, nachdem sie vorher ihre Organisation ‚Plant-for-the-Planet‘ vorgestellt hat. „Kinder pflanzen für ihre Zukunft. Eine einzelne Kinderstimme ist kaum hörbar. Doch schon ein Chor kann die Aufmerksamkeit einer großen Masse sichern. Und nun schließen sich Kinder der Welt zusammen, um sich für eine sichere Zukunft stark zu machen. In nur 5 Jahren entstand eine weltweite Organisation, die uns Kindern eine Stimme und Hoffnung gibt. Wir teilen unser Wissen und pflanzen zusammen Bäume gegen den Klimawandel und als Symbol für Klimagerechtigkeit.“

*Workshopleiterin: Clara Madeleine Slawik (Englisch)*

### **4. Ethisch-ökologisch investieren**

Wie können wir unser Geld ethisch und ökologisch vertretbar anlegen? Auch wenn wir keine Aktien besitzen, so sind wir doch alle an der einen oder anderen Form von Investment beteiligt. (d.h., wir sind ‚Stakeholders‘). Das kann bei der Bank sein, die unser Geld verwaltet, bei den Rentenfonds, in die wir investiert haben oder durch die Entscheidung für Firmen, deren Produkte wir kaufen. Dieser Workshop wird das Thema ‚ethisches Investment‘ oder wie es häufiger genannt wird ‚sozial verantwortliches Investment‘ behandeln. Wir werden verschiedene Zugänge zu diesem Thema behandeln und darüber nachdenken, was für jede Einzelne von uns praktisch machbar wäre.

*Workshopleiterin: Helen Costigane (Englisch)*

### **5. Entdecke die Elemente in Dir: Feuer und Erde**

Feuer, Erde, Luft, Wasser... Was bedeuten die Elemente für mich? In meinem Alltagsleben .. in meinem spirituellen Leben..? Welchen Einfluss haben diese natürlichen, von Gott gegebenen Kräfte auf mich? Wie nutze ich sie.. als Frau?

Wir meditieren mit Liedern aus Taizé und in der Stille, um nach unseren Antworten zu suchen und uns intensiv in uns selbst zu vertiefen. Anschließend werden/können wir uns über unsere Erfahrungen austauschen...

*Workshopleiterin: Fanni Jónás (Englisch)*

## **6. 'Wir werden Fairtrade-Town'**

Zunächst wird die Idee des Fairen Handels erläutert sowie die weltweite Kampagne Fairtrade-Towns vorgestellt. Dazu werden zwei kurze Filme gezeigt (jeweils 5 - 8 min). Am Beispiel Augsburg wird gezeigt, wie gut die Öffentlichkeitsarbeit für den Fairen Handel damit verbessert werden kann. Im interaktiven Teil können anhand der Städte, aus denen die Teilnehmerinnen kommen, konkret und gemeinsam überlegt werden, welche Voraussetzungen dort für eine Fairtrade-Town gegeben sind und wie der Weg dorthin ausschauen würde.

*Workshopleiterin: Ute Michallik (deutsch)*

## **7. Ich dürste nach Veränderung – und Du?**

In diesem Workshop wollen wir uns Bilder vom Wasser ansehen und eines auswählen, das für jede Einzelne eine Bedeutung hat. Wir werden dann unsere verschiedenen Vorstellungen von Wasser diskutieren und über seine Bedeutung für uns und für unsere Erde. Sie können eine 'Wassergeschichte' aus Sambia oder Simbabwe und ein Zitat aus der Bibel oder der Katholischen Soziallehre auswählen. Darüber soll in Kleingruppen diskutiert und später mit allen gesprochen werden. Außerdem werden wir in diesem Workshop ein Quiz über 'Wasser und Abwasser' durchführen und gemeinsam über mögliche Aktionen nachdenken, wie wir in unserem jeweiligen Heimatland unseren Wasserverbrauch in den Blick nehmen können. Wichtig ist auch zu überlegen, wie wir auf unsere Regierungen Einfluss nehmen können, damit alle Menschen Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Anlagen bekommen.

*Workshopleiterin: Maria Elena Arana (Englisch)*

## **8. Essen wir unseren Planeten auf?**

Um Gottes gute Schöpfung zu schützen und zu erhalten, müssen wir unsere bisherige Lebensweise deutlich ändern. Für den weltweiten Klimaschutz spielt es wichtige Rolle, was wir essen. Der Ernährungssektor hat einen Anteil von 20% am klimabelastenden Treibhausgas. Mit Tips und Beispielen möchte ich Grundsätzliches über den Klimawandel deutlich machen und klimagerechte Gerichte zusammenstellen.

*Workshopleiterin: Maria Anneken (Deutsch)*

## **9. Gutes Licht gewinnt**

Wie gehe ich im Alltag mit dem künstlichen Licht um? Welche sind die sparsamsten und umweltfreundlichsten Lichtquellen? Das neue Licht: die LED - keine Glühbirnen mehr? Wie können wir unsere Umgebung schonend mit künstlichem Licht verschönern? Hat das künstliche Licht Auswirkungen auf die Gesundheit? Wie kann eine Stadt ihre Straßen und Plätze nachts stimmungsvoll gestalten und mit Licht zur Sicherheit ihrer Bürger beitragen? Gutes Licht ist nicht nur gewinnend, sondern es gewinnt auch unsere Natur. Der Workshop wird nützliche Informationen über Licht und Beleuchtung bieten und diese durch Diskussion vertiefen. Zugleich werden moderne Lichtquellen und ihre Lichtwirkung im Raum präsentiert.

*Workshopleiter: Sandor Isépy (German)*

## **10. Entdecke die Elemente in Dir: Wasser und Luft**

Feuer, Erde, Luft, Wasser... Was bedeuten die Elemente für mich? In meinem Alltagsleben ... in meinem spirituellen Leben... ? Welchen Einfluss haben diese natürlichen, von Gott gegebenen Kräfte auf mich? Wie nutze ich sie... als Frau?

Wir meditieren mit Liedern aus Taizé und in der Stille, um nach unseren Antworten zu suchen und uns intensiv in uns selbst zu vertiefen. Anschließend werden/können wir uns über unsere Erfahrungen austauschen...

*Workshopleiterin: Fanni Jónás (Englisch)*

### **11. Workshop 'Segnen'**

Wir werden uns die Tradition des Segnens in vielen Kulturen und Religionen anschauen. Wir werden Beispiele von Segenstexten aus der jüdischen und der christlichen Tradition lesen. Die Frauen, die sich für diesen Workshop entscheiden, möchten bitte ihren Lieblingssegnen mitbringen und ihn der Gruppe vorstellen. Für die Teilnehmerinnen wird eine Auswahl von Segenstexten zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder der Gruppe werden dann ihre eigenen Segenstexte zum Thema dieser Sommerakademie schreiben und illustrieren, in der Muttersprache der jeweiligen Teilnehmerin und auch in Englisch. Die Teilnehmerinnen werden ihre verschiedenen Texte miteinander besprechen und später für alle Teilnehmerinnen der Sommerakademie ausstellen.

*Workshopleiterin: Mary McHugh (English)*

### **12. 'Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt'**

Mit diesem (bearbeiteten) Zitat aus der Bergpredigt möchte ich in diesem Workshop kurz und bündig die Probleme des Klimawandels zusammenfassen. An einigen ausgewählten Beispielen werden die Fakten sehr deutlich und einprägsam dargestellt und zeigen so auf, wo jede einzelne von uns in ihrem Alltag ansetzen kann. Dass von den Folgen des Klimawandels besonders Frauen und Kinder in den Entwicklungsländern betroffen sind wird aufgezeigt und auch hier wird eine Handlungsperspektive gegeben.

*Workshopleiterin: Beatrix Anheier (Deutsch)*

### **13. Umweltfreundliche Gemeinden**

Die Welt steht vor enormen Herausforderungen im Hinblick auf Umwelt und Klimaveränderungen. Man kann leicht aufgeben oder die Verantwortung anderen überlassen. Als Kirche sind wir berufen gute Verwalter für Gottes Schöpfung und Nachfolger von Jesus Christus zu sein. Deshalb müssen wir ununterbrochen daran arbeiten, unsere eigenen Handlungen für eine nachhaltige Entwicklung zu verbessern. In diesem Workshop wollen wir erforschen, wie lokale Gemeinden arbeiten können um umweltfreundlich zu sein, und somit Teilnehmer im Kampf für eine gerechte und nachhaltige Welt werden können. Wir wollen uns praktische Werkzeuge und Wahlmöglichkeiten ansehen, die Gemeinden haben, und wir wollen diskutieren, wie sie in unseren Gegebenheiten eingesetzt werden können.

*Workshopleiterin: Kristine Hofseth Hovland (English)*